



23/SVV/1012

Anfrage
öffentlich

Sinkende Asylbewerberzahlen und die Notwendigkeit neuer Gemeinschaftsunterkünfte

| | |
|--|----------------------------|
| <i>Einreicher:</i> Fraktion AfD, Stadtverordneter Chaled-Uwe Said | <i>Datum</i> 27.09.2023 |
|--|----------------------------|

| | | |
|---|---|--------------------------------------|
| <i>geplanter Sitzungstermin</i> 04.10.2023 | <i>Gremium</i> Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam | <i>Zuständigkeit</i> zur Kenntnis |
|---|---|--------------------------------------|

Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:

Aufgrund prognostizierter, sinkender Asylbewerberzahlen für 2023 – auch durch die Nicht-Verteilung offensichtlich nicht asylberechtigter Personen von den Zentralen Erstaufnahmeeinrichtungen der Zentralen Ausländerbehörde des Landes Brandenburg in die Kommunen (s. Presseberichte vom 4.8.2023) – stellt sich die Frage nach der Sinnhaftigkeit weiterer Asylunterkünfte in der Landeshauptstadt.

Ich frage den Oberbürgermeister:

Warum ist die Gemeinschaftsunterkunft Nedlitzer Holz weiterhin notwendig?

Anlagen:

Keine